

II-865 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 438/J

1984-01-26

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Höchtl
und Kollegen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Einrichtung eines Fahrradverleihs bei den Bahnhöfen
Klosterneuburg

Klosterneuburg ist besonders für die angrenzende Großstadt Wien ein attraktives Naherholungsziel. Neben dem berühmten Chorherrenstift bietet es eine unvergleichliche Donaulandschaft.

Klosterneuburg bietet sich daher geradezu an, am Bahnhof einen Fahrradverleih einzurichten, um einen aktiven Kurzurlaub ohne Auto zu fördern.

Der Obmann des kommunalpolitischen Ausschusses im Klosterneuburger Gemeinderat hat daher bei den Österreichischen Bundesbahnen um die Errichtung eines Fahrradverleihs ersucht.

Dies wurde von den ÖBB abgelehnt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Halten Sie es für sinnvoll, gerade im Nahbereich der Großstadt Wien die Möglichkeit eines kombinierten Kurzurlaubes mit Bahn und Fahrrad anzubieten?

- 2 -

- 2) Werden Sie die ÖBB veranlassen, daß bei den Bahnhöfen Klosterneuburg ein Fahrradverleih eingerichtet wird?
- 3) Wie begründen die ÖBB ihre bisherige ablehnende Haltung?